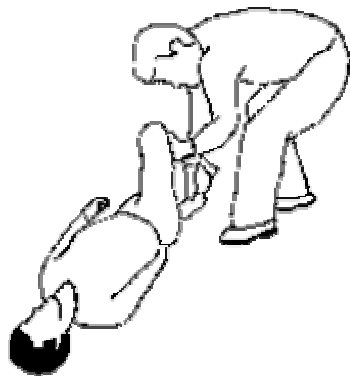


Stabile Seitenlage:



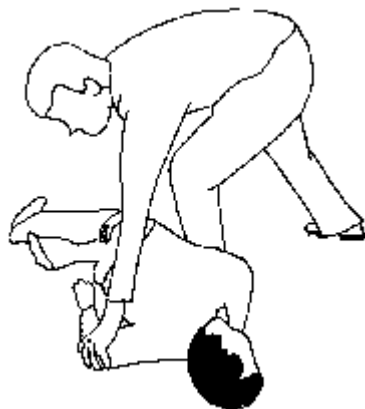
Arm gestreckt unter den Körper schieben.



Knie beugen und den Fuß nahe an das Gesäß stellen.



Patienten an Schulter und Hüfte fassen und ihn zu sich auf die Seite rollen.



Ellenbogen unter dem Körper herziehen und Arm anwinkeln. Kopf überstrecken, Mund öffnen und in dieser Position mit dem anderen Arm fixieren.



Die stabile Seitenlage darf nur angewendet werden, wenn der Patient bewußtlos ist trotzdem ausreichend atmet. Durch den überstreckten Kopf bekommt er gut Luft und Erbrochenes kann nicht in die Luftröhre fließen. Es müssen weiterhin ständig Puls, Atmung und Bewußtsein kontrolliert werden.